

Psalm 8

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Dem Vorsänger, nach der Gittit¹. Ein Psalm von David.

2 HERR, unser Herr, wie herrlich ist dein Name auf der ganzen Erde, der du deine Majestät über die Himmel gestellt hast!

3 Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du Macht gegründet um deiner Bedränger willen, um den Feind und den Rachgierigen zum Schweigen zu bringen.

4 Wenn ich anschau deine Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast:

5 Was ist der Mensch², dass du seiner gedenkst, und des Menschen³ Sohn, dass du auf ihn achthast⁴?

6 Denn ein wenig⁵ hast du ihn unter die Engel⁶ erniedrigt⁷; und mit Herrlichkeit und Pracht hast du ihn gekrönt.

7 Du hast ihn zum Herrscher gemacht über die Werke deiner Hände; alles hast du unter seine Füße gestellt:

8 Schafe und Rinder allesamt und auch die Tiere des Feldes,

9 die Vögel des Himmels und die Fische des Meeres, was die Pfade der Meere durchzieht.

10 HERR, unser Herr, wie herrlich ist dein Name auf der ganzen Erde!

Fußnoten

1. Viell. Melodie beim Treten der Kelter.
2. Hebr. Enosch: schwacher (o. hilfälliger) Mensch.
3. Hebr. Adam: von Erde.
4. O. dich fürsorglich seiner annimmst.
5. O. eine kurze Zeit.
6. Hebr. Elohim.
7. Eig. geringer gemacht als die Engel.